

Fastenaktionsprojekt für Indien

Hunger frisst Zukunft



Bild: Koordination Landesprogramm

Dieses Motto haben die zwei Institutionen Fastenaktion und HEKS/Brot für alle, für die diesjährige Fastenzeit gewählt. Diese Institutionen in Zusammenarbeit mit «Partner sein», kennen Sie sicherlich, da sie ja schon seit vielen Jahren in der Fastenzeit auf ihre Projekte aufmerksam machen und um Spenden bitten.

Sie unterstützen nicht nur in der Fastenzeit, sondern das ganze Jahr hindurch viele Menschen weltweit in Notlagen und/oder verhelfen den Menschen zu mehr Gerechtigkeit.

Wir als Pastoralraum können die Institutionen als solche unterstützen oder aber ein Projekt aussuchen, das wir speziell finanziell unterstützen wollen. Wir haben uns dieses Jahr für das Projekt in Indien entschieden.

«Mit eigener Kraft aus Verschuldung und Abhängigkeit».

Unzählige Adivasi und Dalits fristen in Indien ein Dasein am Rande der Gesellschaft. Um zu überleben, nehmen viele von ihnen Kredite bei Grossgrundbesitzer und Geldverleiher auf, die sie in die Schuldknechtschaft oder Migration treiben. Mit Unterstützung von Fastenaktion gründen Adivasi

und Dalits Dorforganisationen und bauen gemeinsame Sparkassen auf, um sich

gegenseitig aushelfen zu können und damit Darlehen mit Wucherzinsen zu vermeiden.

Die Rückbesinnung auf ihre kulturellen und spirituell-religiösen Traditionen verleiht den Gemeinschaften zusätzliche Kraft.

Das Pastoralteam empfiehlt Ihnen das Projekt Indien sehr. Herzlichen Dank.



Johannes Pickhardt,
Katechet

Angebote in der Fastenzeit

Sonntag, 16. März, 10.00
«**Ökumenischer Gottesdienst**»
in der katholischen Kirche Reiden

Sonntag, 16. März, 11.00-13.00
Sonntag, 30. März, 11.00-13.00
«**Zäme am Tisch**»
im Alters- und Pflegezentrum Feldheim, Reiden
Menü: Lasagne und kleiner Salat
Einnahmen zugunsten Fastenaktion, HEKS/Brot für alle

Palmsonntag, 13. April, ab 11.30
«**Fastensuppe-Essen**»
im Pfarreiheim Pfaffnau, organisiert durch den Frauenverein Pfaffnau-Roggliwil.
Einnahmen zugunsten der Fastenaktion.

Palmsonntag, 13. April ab 11.15 Uhr
«**Fastensuppe**»
im Pfarreisaal St.Urban,
organisiert durch die JuBla. Die JuBla sammelt mit dieser Aktion Geld für das Partnerschaftsprojekt der philippinischen Fischerregion Infanta, zugunsten einer Schule mit rund 120 Kindern für Bildung, Nahrung und hygienische Grundversorgung.

Spendemöglichkeit:

1. Fastenaktions-Einzahlungsschein
2. Direktspende via E-Banking:
Fastenaktion, 6002 Luzern,
IBAN: CH19 3000 0002 6001 9191 7
Spenden-Nr. IN.138381
3. Online unter
www.fastenaktion.ch/spenden
bei Spendenzweck «Indien» auswählen
4. Kollekten im Gottesdienst und Fastenopfersäckli
5. QR-Code mit der TWINT App scannen

